

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Planungsaufnahme zur Erstellung eines Neubaus der Turnhalle für die KGS Fußballstraße 55, Köln-Merheim

Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Ausschuss Schule und Weiterbildung	05.11.2018
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	08.11.2018
Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft	12.11.2018
Sportausschuss	15.11.2018
Finanzausschuss	19.11.2018
Rat	22.11.2018

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Planungsaufnahme (bis einschließlich Leistungsphase 3 HOAI) für den Neubau einer Zweifachturnhalle für die Katholische Grundschule Fußballstraße 55, 51109 Köln-Merheim.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung und Kostenermittlung aufzunehmen und voranzutreiben.

Alternativen:

Alternativen zum Neubau sind nicht gegeben.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/>	Nein				
<input type="checkbox"/>	Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		_____€	
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%
<input checked="" type="checkbox"/>	Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		<u>563.600</u> €	
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung

Die Turnhalle der Katholischen Grundschule Fußfallstraße 55 genügt nicht mehr den Anforderungen an eine funktionierende Sporteinheit. Es handelt sich um eine Einfachtturnhalle, die nach der Erweiterung der KGS auf 4 Züge bzw. für die vom Rat beschlossene vorübergehende Erweiterung auf 5 Züge ab dem Schuljahr 2018/2019 nicht mehr ausreicht.

Eine Sanierung der Turnhalle ist aus diesem Grund, aber auch wegen der haustechnischen Defizite nicht in Betracht zu ziehen.

Nur mit der Errichtung einer neuen Zweifachtturnhalle kann daher ein ordnungsgemäßer Sportunterricht ermöglicht werden. Zusätzlich erhöht sich das Raumangebot für die Sportvereine in Merheim und den benachbarten Stadtteilen. Das Vorhaben entspricht somit auch dem Ratsbeschluss vom 30.06.2016, nach dem bei Planung und Neubau von Grundschulen grundsätzlich Zweifachtturnhallen statt Einfachtturnhallen zu realisieren sind, wenn die benötigte Platzkapazität dafür vorhanden ist.

Nach dem Ergebnis einer Machbarkeitsstudie kann eine zweifach teilbare Turnhalle wegen der begrenzten Schulhoffläche vertikal gestapelt, d. h. zweistöckig realisiert werden.

Die Gesamtanlage der Schule von 1961 steht unter Denkmalschutz. Da eine zeitgemäße Nutzung der Turnhalle jedoch nicht mehr möglich ist und eine besondere bauliche Qualität nicht erkennbar, wurde sie von der Denkmalpflege als nicht schutzwürdig eingestuft.

Gemäß § 79 Schulgesetz ist der Schulträger verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Einrichtungen und Lehrmittel bereit zu stellen. Es ist daher dringend erforderlich die Planungen für die Errichtung einer ausreichenden Turnhalle kurzfristig aufzunehmen.

Finanzierung

Die Planungskosten bis einschließlich Leistungsphase 3 HOAI betragen nach vorläufiger Kostenschätzung rd. 563.600 €. Die aus dem städtischen Haushalt zu finanzierenden Planungskosten sind

im Haushaltsjahr 2018 im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagt.

Weiterer Verlauf

Nach Abschluss der Leistungsphase 3 HOAI wird das Ergebnis der bis dahin erfolgten Planungsschritte als Baubeschluss vorgelegt. Inhalt dieser Beschlussvorlage wird die Mittelfreigabe der ermittelten Gesamtkosten, einschließlich der Einrichtungs- und Betriebskosten sein.

Der Planungsauftrag wird von der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln angenommen. Aufgrund bereits zahlreicher vorhandener Planungs- und Bauaufträge wird darauf hingewiesen, dass eine Bearbeitung und Umsetzung in den kommenden 5 Jahren durch die Gebäudewirtschaft nicht garantiert werden kann.

Hinweise zur Beschlussalternative

Eine Sanierung der Turnhalle ist wegen der räumlichen und haustechnischen Defizite nicht in Betracht zu ziehen. Um den Sportunterricht weiterhin ermöglichen zu können, gibt es daher keine Alternativen zu einem Neubau.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.

1 – Lageplan

2 – Visualisierung Machbarkeitsstudie

3 – Grundrisse Machbarkeitsstudie